

Montage- und Bedienungsanleitung Aluminium-Leiterbühne



154152
154162
154172

CLEVERE LÖSUNGEN MADE IN GERMANY



Die GÜNZBURGER STEIGTECHNIK gilt weit über Europa hinaus als erste Adresse für Leitern, Rollgerüste und Sonderkonstruktionen. Nicht zuletzt, weil Sie auf unsere Produkte eine Qualitätsgarantie von 15 Jahren erhalten.

Seit über 117 Jahren hat Steigtechnik aus Günzburg Tradition. Heute wird das Unternehmen bereits in der vierten Generation von der Gründerfamilie geführt. Mit rund 250 engagierten Mitarbeitern entwickelt und fertigt die GÜNZBURGER STEIGTECHNIK rundum intelligente Lösungen.

Nicht von ungefähr lautet unser Motto daher „Steigtechnik mit Grips“. Aber was genau verstehen wir darunter? Ganz einfach: Clevere Produkte und Produktdetails mit praktischem Mehrwert für unsere Kunden.

Dazu gehören z. B. der nivello®-Leiterschuh für eine erhöhte Rutsch- und Standsicherheit oder auch die Ergonomie-Innovationen ergo-pad® Griffzone für Stufenleitern und die 'roll-bar'-Traverse für Sprossenleitern für ein rückschonendes und ergonomisches Handling von Leitern. Für eine erhöhte Arbeitssicherheit sorgt die nachrüstbare Trittauflage clip-step für Stufenleitern. Die neue zertifizierte Trittauflage clip-step R13 bietet speziell in nassen und ölverschmierten Arbeitsumgebungen eine zusätzlich verbesserte Rutschhemmung.

Besonders wichtig ist uns seit jeher, dass die Produktion ausschließlich an unserem Unternehmenssitz im bayerischen Günzburg erfolgt. Das Ergebnis dieser bodenständigen Firmenpolitik ist ein einzigartiges Versprechen: 15 Jahre Qualitätsgarantie geben Ihnen stets das gute und sichere Gefühl, sich mit GÜNZBURGER STEIGTECHNIK für das richtige Produkt entschieden zu haben.

Fertigung am Heimatstandort ist für uns also Qualitätsmerkmal und Philosophie zugleich – und auch hier gehören wir zu den Pionieren: Wir sind das erste Unternehmen, dessen Produkte vom TÜV Nord mit dem Gütesiegel „Made in Germany“ zertifiziert wurden.

Apropos Auszeichnungen: Für hohe Innovationskraft, Wachstumsstärke, unternehmerische Verantwortung und Ausbildungsbereitschaft wurden wir mit dem Preis „Bayerns Best 50 (2014)“ des bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie geehrt sowie jüngst als „TOP 100 Innovator“ ausgezeichnet. Nach dem Großen Preis des Mittelstandes und dem Bayerischen Mittelstandspreis sind wir stolz auf diese Auszeichnungen, die unsere Leidenschaft für Steigtechnik weiter anspornen.

Nachhaltigkeit ist dabei keine Floskel, sondern Tradition und Selbstverständnis, und in allen Bereichen der Wertschöpfung im Unternehmen zu finden. Auf lange Sicht wirklich zukunftsfähig sein, das geht nur bei einem ausgeglichenen Verhältnis zwischen wirtschaftlichem Erfolg, gelebter ökologischer und sozialer Verantwortung. Nach dieser Überzeugung richtet sich das gesamte Handeln und ist erstmals umfassend im branchenersten Nachhaltigkeitsbericht umfassend dokumentiert.

Die Lösungen der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK sind in zahlreichen Bereichen im Einsatz: In Industrie und Handwerk, bei öffentlichen Auftraggebern und natürlich auch im Privatbereich.



Inhalt

1	Allgemeines	4
2	Sicherheitsbestimmungen	5
2.1	Verhalten bei Arbeiten an elektrischen Anlagen und Freileitungen	7
3	Bestimmungsgemäße Verwendung	8
4	Aufbauhinweise	9
5	Technische Daten Leiterbühne	10
6	Stückliste	11
7	Aufbau Leiterbühne	12
8	Bedienung Leiterbühne	17
2.1	Plattform hoch -und runter fahren	17
2.2	Plattform hochfahren	17
2.3	Plattform runterfahren	17
9	Wartung und Instandhaltung	18
9.1	Reinigung der Leiterbühnenteile	18
9.2	Prüfung an den Leiterbühnenbauteilen	18
9.3	Schmierung von beweglichen Teilen	18
10	Lagerung der Leiterbühne	19
11	Gewährleistung und Haftung	20
12	Für Ihre Notizen	21

1 ALLGEMEINES

1 Allgemeines

Die in dieser Montage- und Verwendungsanleitung gezeigten Aluminium-Leiterbühnen bestehen aus diversen Einzelteilen, die zur Ergänzung oder als Ersatz einzeln erworben werden können. Eine Übersicht über die lieferbaren Leiterbühnen und deren Stücklisten finden Sie im hinteren Teil der Anleitung.

Für den sicheren Aufbau beachten Sie bitte die in illustrierter Form gezeigten einzelnen Schritte der Montage.

Sollte der Auf-, Um- oder Abbau Probleme bereiten, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Der Hersteller/Lieferant übernimmt bei entstandenen Schäden durch fehlerhaften Auf-, Um- oder Abbau keinerlei Gewährleistung.

Beschädigte oder fehlerhafte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.

Aluminium-Leiterbühnen entsprechend:

- **der EN 131** – d.h. die Verwendung ist in allseitig geschlossenen Räumen auf 12,00 m und im Freien auf 8,00 m Plattformhöhe begrenzt
- **der Gerüstgruppe II** – danach beträgt die zulässige Belastung 1,5 kN/m²
- Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist verboten.

Aluminium-Leiterbühnen sind weitgehend wartungsfrei. Achten Sie auf die Gängigkeit der Rollen und auf die Unversehrtheit der Seile. Überprüfen Sie die Sicherheitsbügel, Klemmbügel und Befestigungen von Rollenhalter an den Streben.



Vorsicht

Der Vorsichtshinweis warnt vor der Gefahr von tödlichen Unfällen oder Verletzungen bei ungenauem Befolgen oder Nichtbefolgen von Bedienungs- und Arbeitsanweisungen.



Achtung

Der Achtungshinweis steht bei Arbeits- oder Betriebsverfahren, die genau einzuhalten sind, um eine Beschädigung oder Zerstörung der Anlage zu vermeiden



Hinweis

Hinweis steht für technische Erfordernisse und wichtige Informationen, die besonders beachtet werden müssen.

2 SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

2 Sicherheitsbestimmungen

Der Betreiber hat in eigener Verantwortung dafür zu sorgen, dass die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden und eine bestimmungsgemäße Verwendung gewährleistet ist.

Der für den Auf-, Um- und Abbau der Leiterbühne Verantwortliche hat dafür zu sorgen, dass alle Arbeiten von Personen mit ausreichenden Fachkenntnissen beaufsichtigt oder ausgeführt werden, um eine ordnungsgemäße und sichere Durchführung zu gewährleisten.



Hinweis

Bitte beachten Sie darüber hinaus die jeweiligen Gesetze, Normen und Vorschriften, auch die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften Ihres Landes!

- Der Aufbau und die Benutzung von Leiterbühnen darf nur durch Personen erfolgen die mit dieser Montage- und Bedienungsanleitung vertraut sind.
- Für den Aufbau und die Verwendung von Leiterbühnen sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsbestimmungen zu beachten.
- Die Plattformhöhe ist auf 4,75 m begrenzt.
- Die maximale Arbeitshöhe beträgt 6,75 m.
- Vor dem Aufbau muss der Aufsichtsführende prüfen, ob sich Oberleitungen im Verwendungsbereich der Leiterbühne befinden. Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu elektrischen Anlagen.
- Das Aufbauen der Leiterbühne ist nur auf ebenem, ausreichend tragfähigem Untergrund zulässig. Vor der Benutzung ist die vertikale Ausrichtung der Leiterbühne zu prüfen, ggf. zu korrigieren.
- **Vor Benutzung der Leiterbühnen sind sämtliche Teile auf richtigen Aufbau und Funktionsfähigkeit zu überprüfen.**
- Das Stemmen gegen den Seitenschutz ist nicht zulässig.
- Die zulässige Belastung bei gleichmäßig verteilter Last siehe unter „Technische Daten“. Um die Leiterbühne nicht zu überlasten muss immer die Person das Werkzeug und das Material berücksichtigt werden.
- **Auf die Leiterbühne zu springen bzw. von ihr abzuspringen oder etwas auf sie zu werfen, ist unzulässig.**
- Das Versetzen der Leiterbühne unter Zuhilfenahme von Fahrzeugen ist verboten. Die Leiterbühne darf nicht durch einen Gabelstapler angehoben werden.
- **Das Betreten und Verlassen der Arbeitsplattform darf nur über den vorgesehenen Zugang erfolgen.**
- Es ist verboten, die Plattformhöhe durch Verwendung von Leitern, Kisten oder anderen Vorrichtungen zu vergrößern.
- Konstruktive Veränderungen an der Leiterbühne dürfen nur durch den Hersteller vorgenommen werden.

2 SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

- Das Überbrücken der Leiterbühne zu Gebäuden durch Bohlen ist unzulässig. Die Leiterbühne darf nicht als Treppenturm benutzt werden (z.B. um auf andere Konstruktionen überzusteigen).
- **Das Verwenden von Hebezeugen an der Leiterbühne ist unzulässig.**
- Jeder Benutzer hat vor Benutzung nach längeren Arbeitspausen und nach außergewöhnlichen Einwirkungen (z.B. Sturm, starke Schneefälle, Erschütterungen usw.) durch Sichtkontrolle die Leiterbühne auf augenfällige Mängel und Vollständigkeit zu überprüfen.
- Es dürfen keine horizontalen Lasten erzeugt werden, die ein Umkippen der Leiterbühne bewirken können. Es ist verboten sich an bzw. über die Handläufe hinauszulehnen.
- **Bei Verwendung im Freien oder in offenen Gebäuden ist die Leiterbühne bei einer Windstärke über 6, bei aufkommenden Sturm und bei Arbeitsende in einen windgeschützten Bereich zu bringen, oder durch andere geeignete Sicherungsmaßnahmen gegen Umkippen zu sichern. Das Überschreiten von Windstärke 6 ist an einer spürbaren Hemmung beim Gehen zu erkennen.**
- **Es dürfen nur unbeschädigte und fehlerfreie Originalteile des Herstellers verwendet werden.**
- **Die Geländerrahmen müssen durch Federstecker gesichert werden. Leiterbühnebauteile dürfen nicht abgeworfen werden.**
- Die Leiterbühne ist nur mit vollständigem Seitenschutz d.h. Geländer mit Knieleiste zu verwenden.
- An nicht tragfähigen Bauwerkswänden, beispielsweise bei großflächigen Verglasungen, Wellplatten darf die Leiterbühne nicht angestellt werden.
- Leiterbühnen, die auf Verkehrswegen aufgestellt sind, sind gegen Umstürzen zu sichern.
- Beim Aufsteigen dürfen keine schweren, sperrigen Gegenstände transportiert werden.
- Leiterbühnen dürfen nur mit sicherem Schuhwerk begangen werden. Bei der Montage und Benutzung sind Schutzhelme zu tragen.
- Pendelnde Lasten dürfen nicht abgesetzt werden. Das Heranziehen von Lasten ist unzulässig.

2 SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

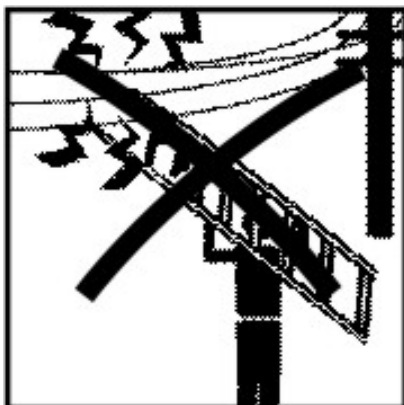
2.1 Verhalten bei Arbeiten an elektrischen Anlagen und Freileitungen

In der Nähe von bzw. an ungeschützten elektrischen Anlagen Gerüst nur aufbauen und benutzen, wenn:

- die Anlage freigeschaltet ist.
- die Anlage gegen Wiedereinschalten gesichert wurde.
- die Anlage auf Spannungsfreiheit überprüft wurde.
- die Anlage mittels Erdungsschiene kurzgeschlossen wurde.
- benachbarte spannungsführende Teile gegen Berühren gesichert wurden.
- Bei Arbeiten in der Nähe von elektrischen Freileitungen muss ein ausreichender Sicherheitsabstand eingehalten werden.

Nennspannung (Volt)	Schutzabstand (Meter)
Bis 1 kV	1 m
Über 1 kV bis 110 kV	3 m
Über 110 kV bis 220 kV	4 m
Über 220 kV bis 380 kV	5 m
bei unbekannter Netzspannung	5 m
Sicherheitsabstände nach DIN 75 105/VDE 0105-1	

Können Sicherheitsabstände nicht eingehalten werden, sind die Freileitungen in Absprache mit den Betreibern freizuschalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern (weitere Sicherungsmaßnahmen siehe oben).



3 BESTIMMUNGSGEMÄSSEVERWENDUNG

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Verwendung dieser Leiterbühne ist auf 7,00 m Arbeitshöhe beschränkt (Plattformhöhe max. 4,75 m).

Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung dieser Leiterbühne ist verboten.

Für den Transport schwerer, sperriger Gegenstände sind geeignete Hilfsmittel einzusetzen. Nationale Vorschriften sind zu beachten. Für Deutschland wird durch die BGV C22 das maximale Gewicht, das pro Person auf einer Anlegeleiter transportiert werden darf, auf 10 kg begrenzt.



Plattform mit Klappe bei Gerüstlänge 3,00 m - Gewicht 25,3 kg

4 AUFBAUHINWEISE

4 Aufbauhinweise



Achtung

Beginnen Sie den Aufbau erst nachdem Sie den Abschnitt Sicherheitsbestimmungen vollständig durchgelesen haben. Grundsätzlich muss vor Beginn der Montage die jeweilige Arbeitsbeschreibung vollständig gelesen werden. Die Montage der Bauteile der Leiterbühne muss mit größter Umsicht und Aufmerksamkeit erfolgen. Durch Nichtbefolgen von Sicherheits- und Montageanweisungen können Personen und Sachgegenstände zu Schaden kommen.

- Für den Aufbau sind zwei GS-geprüfte Aluminium-Anlegeleitern von 6 bis max.20 Sprossen und 420 mm Außenbreite zu verwenden.
- Für den Aufbau sind mind. 2 Personen erforderlich.
- Die Seilbefestigung unter 7. Aufbau Leiternbühne, 5.5 beachten Sie bitte die beige packte Montageanleitung des Seilwinden Herstellers.
- Der Abbau der Leiterbühne erfolgt in umgekehrter Reihenfolge des Aufbaus.
- Der Untergrund muss ausreichend tragfähig und eben sein.
- Leiterbühnen, die auf Verkehrswegen aufgebaut bzw. benutzt werden, müssen gesichert werden (z.B. Kennzeichnen, Absperrern).
- Auf gewachsenen und rutschigen Böden sind Erdspitzen (z.B. Erdspitze Bestell-Nr. 19939) zu verwenden.
- Bodenunebenheiten sind auszugleichen (z.B. Holmverlängerung Bestell-Nr. 19914 bis 19917).

5 TECHNISCHE DATEN LEITERBÜHNE

5 Technische Daten Leiterbühne

Bestell-Nr. 154152
 154162
 154172

zul. Belastung gemäß DIN EN 1004 1,5 kN/m² Gerüstgruppe II

Gerüstgröße	Zulässige Belastung
ca. 0,60 x 1,80 m	162,0 kg
ca. 0,60 x 2,45 m	220,0 kg
ca. 0,60 x 3,00 m	270,0 kg

Gerüstgröße	Belagfläche
ca. 0,60 x 1,80 m	1,08 m ²
ca. 0,60 x 2,45 m	1,47 m ²
ca. 0,60 x 3,00 m	1,80 m ²



Achtung

Eine einseitige- bzw. Punktbelastung der Arbeitsplattform muss vermieden werden, der Plattformbelag bzw. das könnte beschädigt werden.

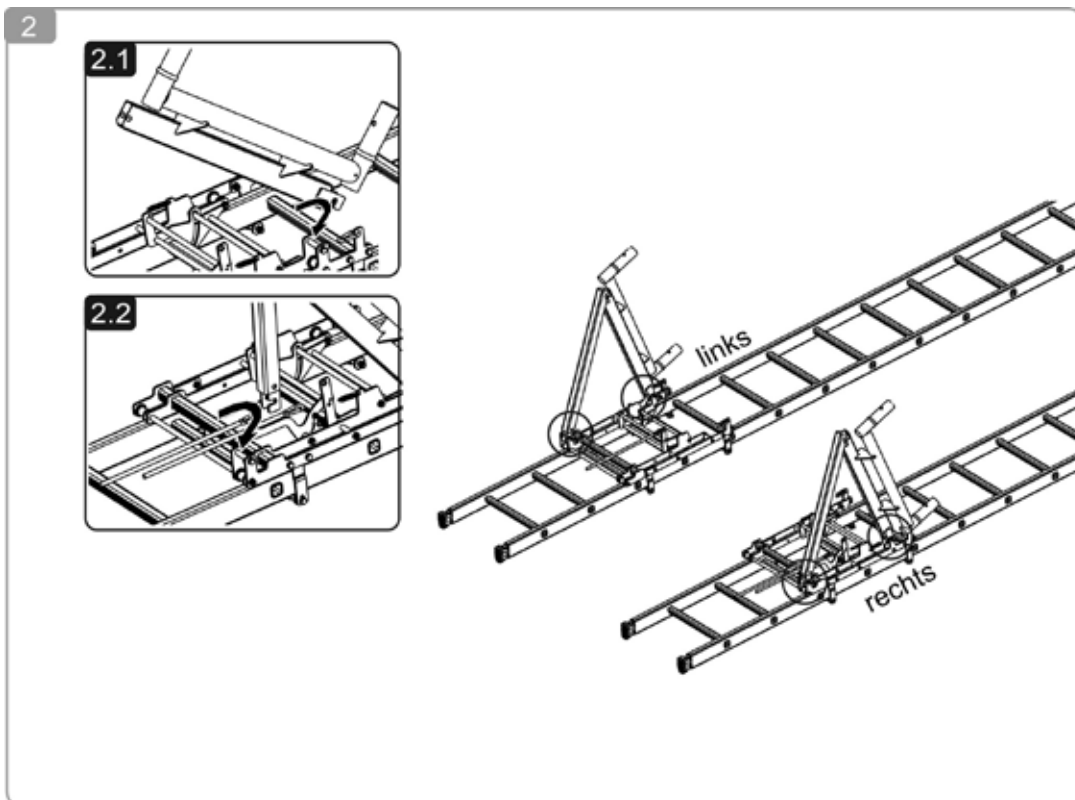
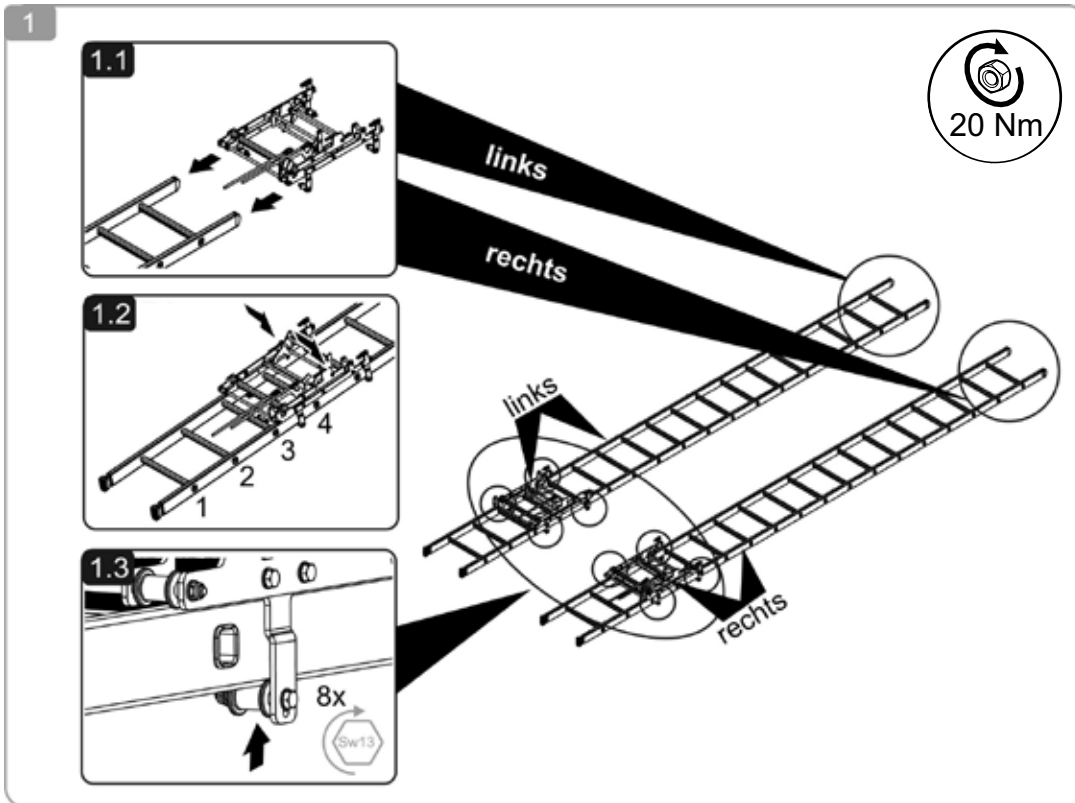
6 STÜCKLISTE

6 Stückliste

Plattformlänge in m		1,80	2,45	3,00
Gewicht in kg		80	95	104
	Bestell-Nr.	154152	154162	154172
Konsole für Leitrbühne verstellbar	154180	1	1	1
Strebensatz 1,8 m	154181	1		
Strebensatz 2,5 m	154182		1	
Strebensatz 3,0 m	154183			1
Plattform mit Klappe 1,80 m	27931	1		
Plattform mit Klappe 2,45 m	27910		1	
Plattform mit Klappe 3,00 m	27933			1
Geländerrahmen	27906	2	2	2
Geländerrahmen Längsseite 1,80 m	27955	2		
Geländerrahmen Längsseite 2,45 m	27956		2	
Geländerrahmen Längsseite 3,00 m	27957			2
Bordbrett Stirnseite	27913	2	2	2
Bordbrett Längsseite 1,80 m	27943	2		
Bordbrett Längsseite 2,45 m	27914		2	
Bordbrett Längsseite 3,00 m	27944			2

7 AUFBAU LEITERBÜHNE

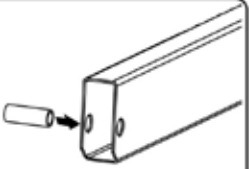
7 Aufbau Leiterbühne



7 AUFBAU LEITERBÜHNE

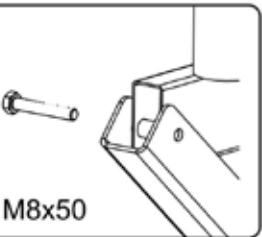
2

2.3



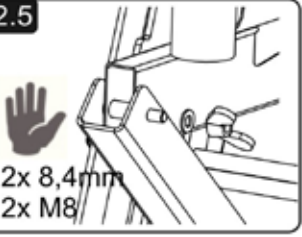
2x Ø12x32mm

2.4




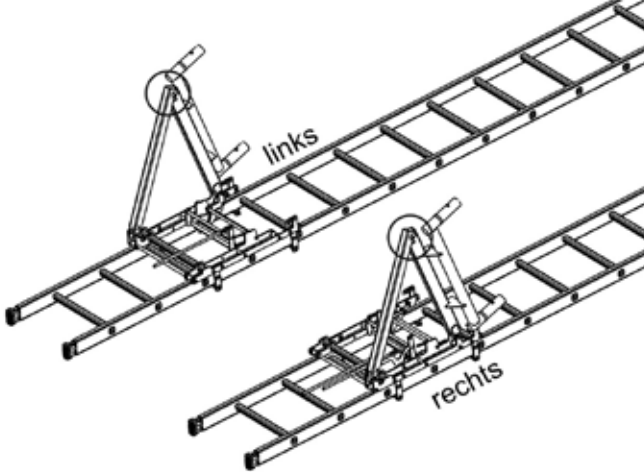
2x M8x50

2.5




2x 8,4mm
2x M8



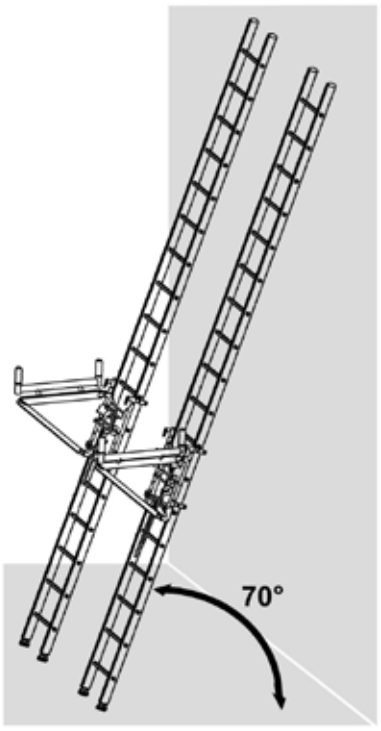


3

3.1

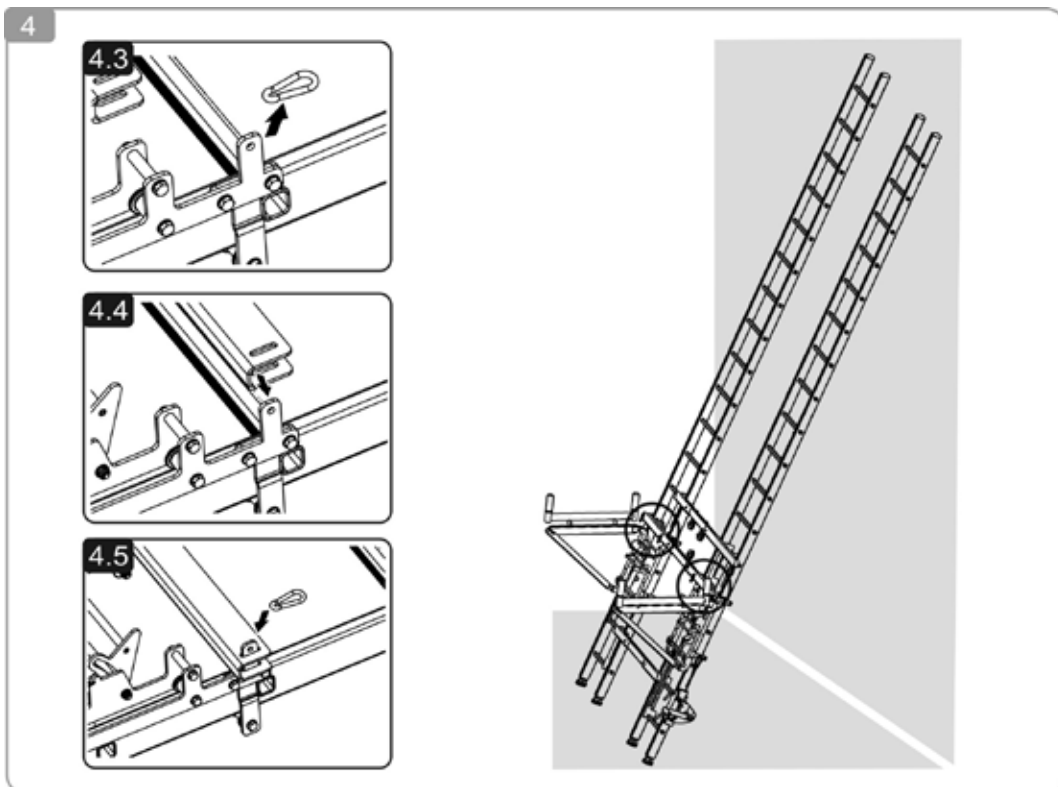
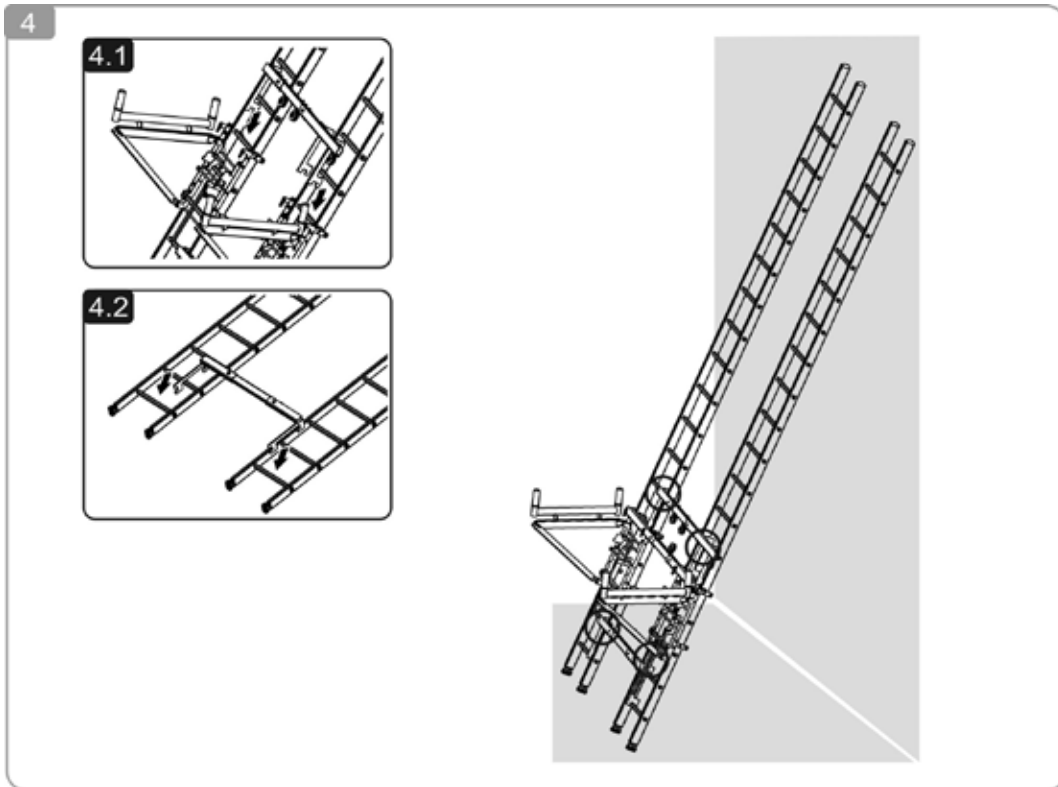


mind. 2 Personen

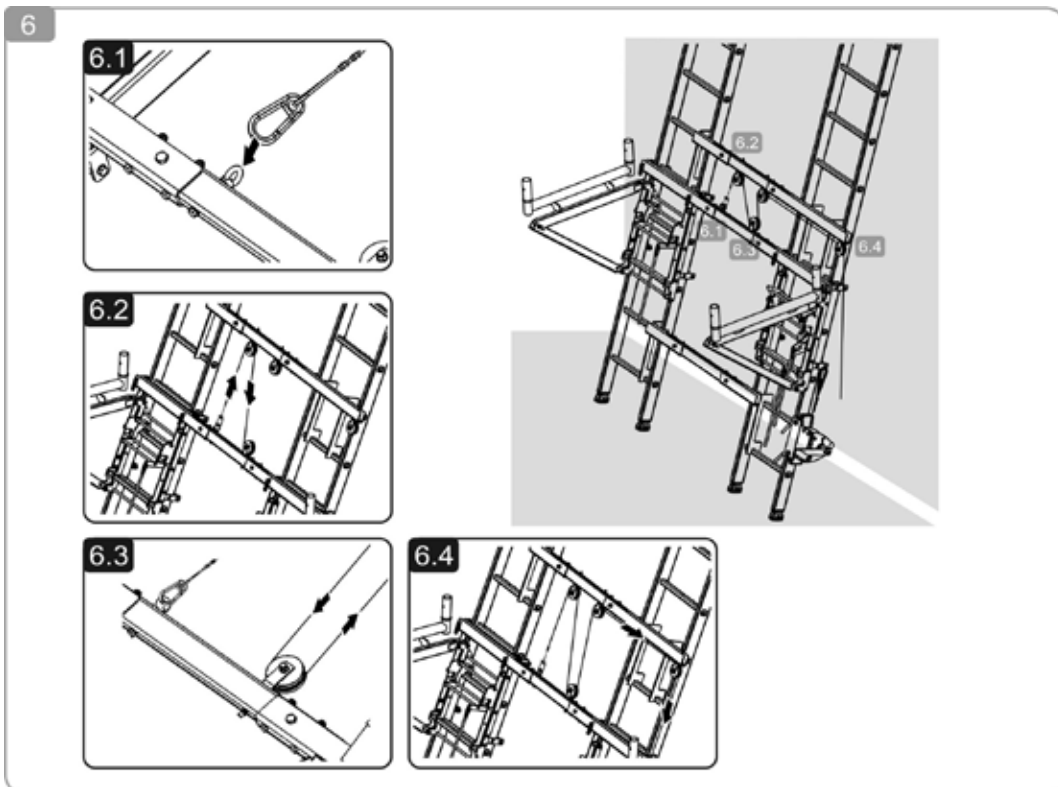
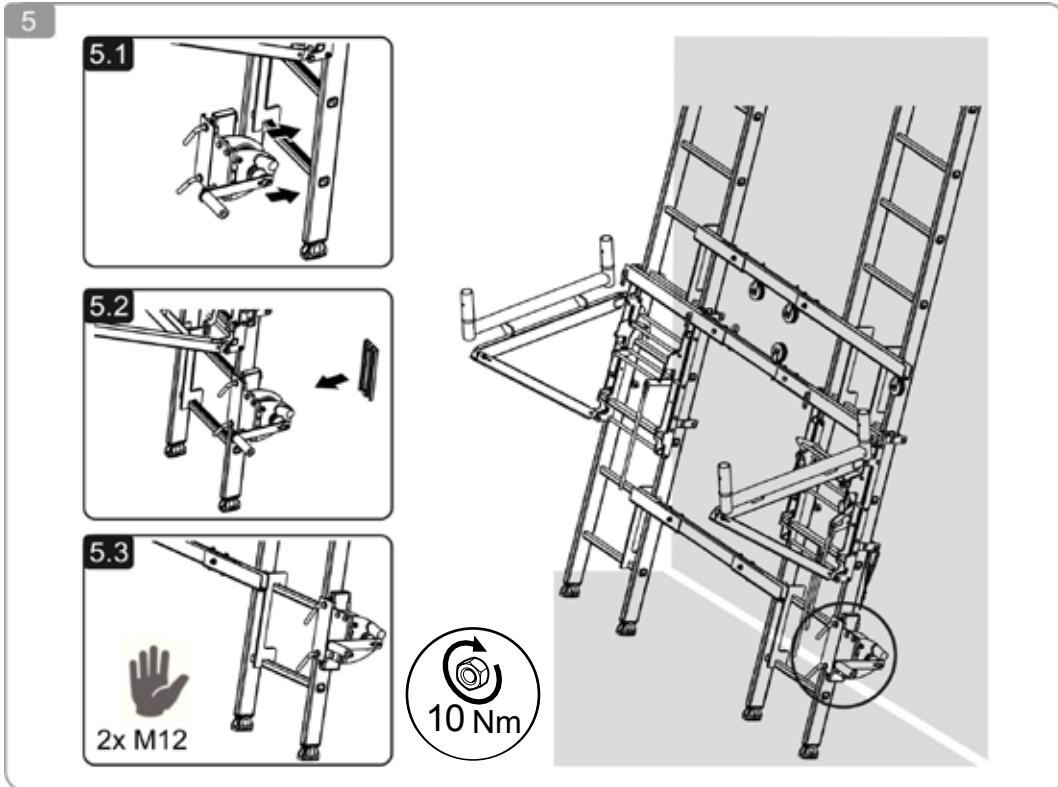


70°

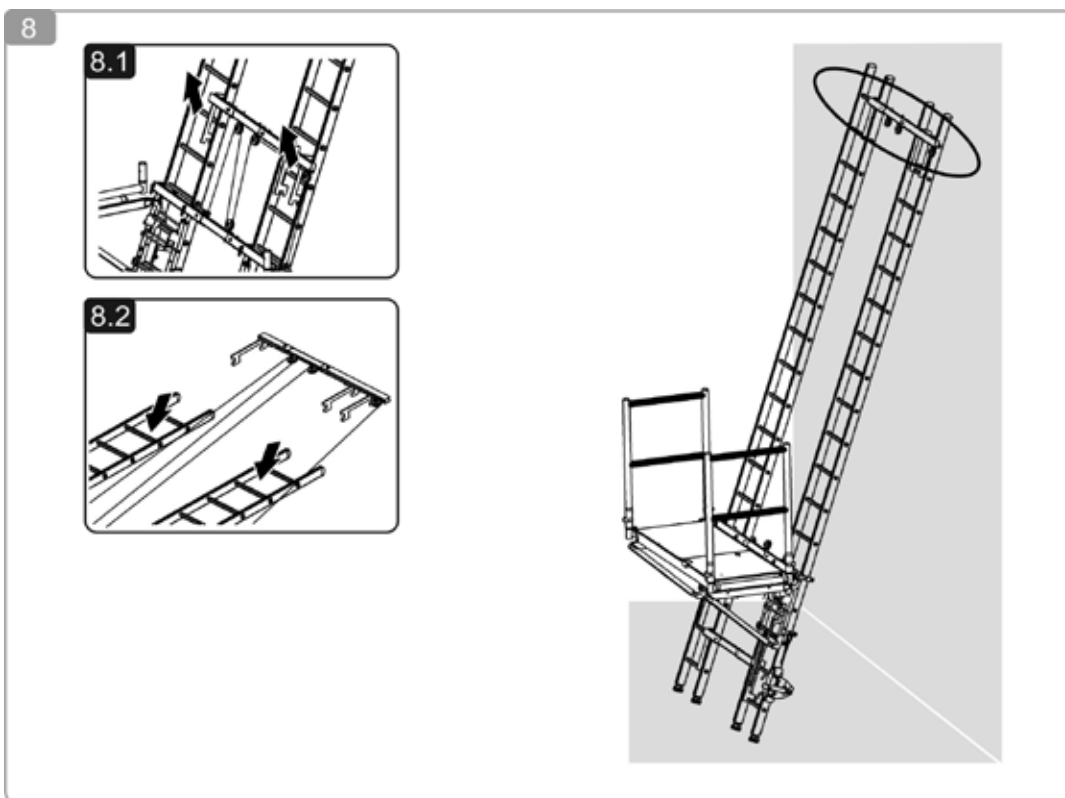
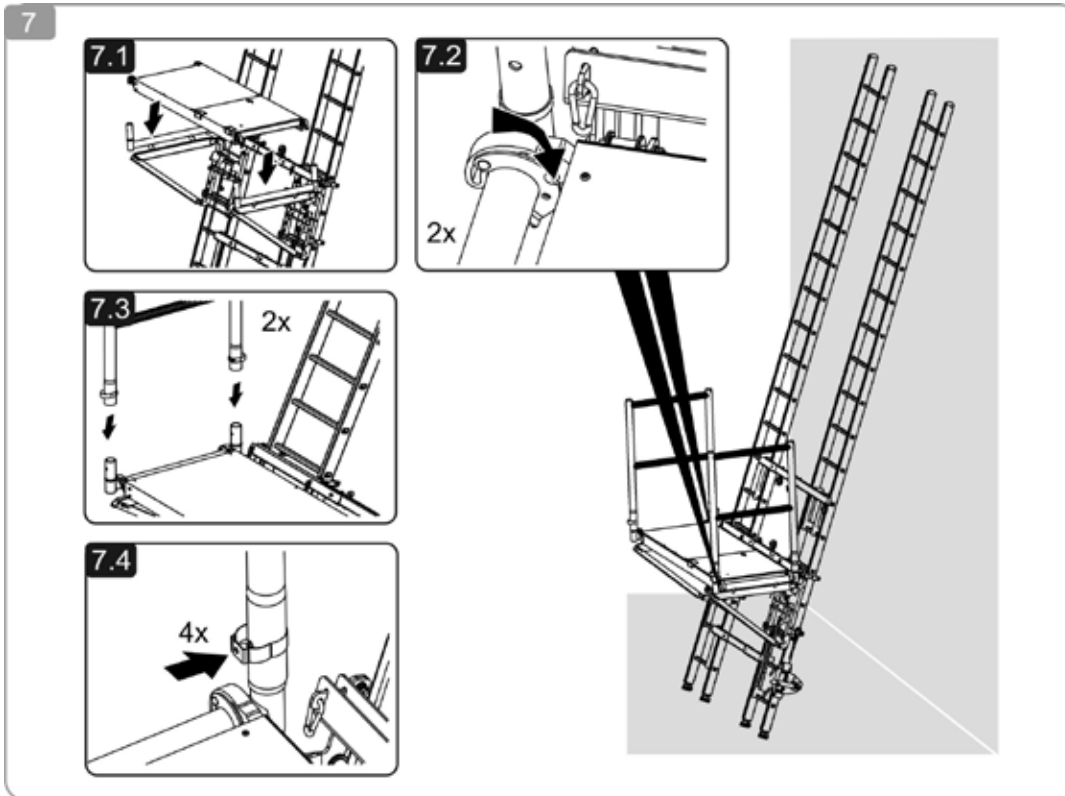
7 AUFBAU LEITERBÜHNE



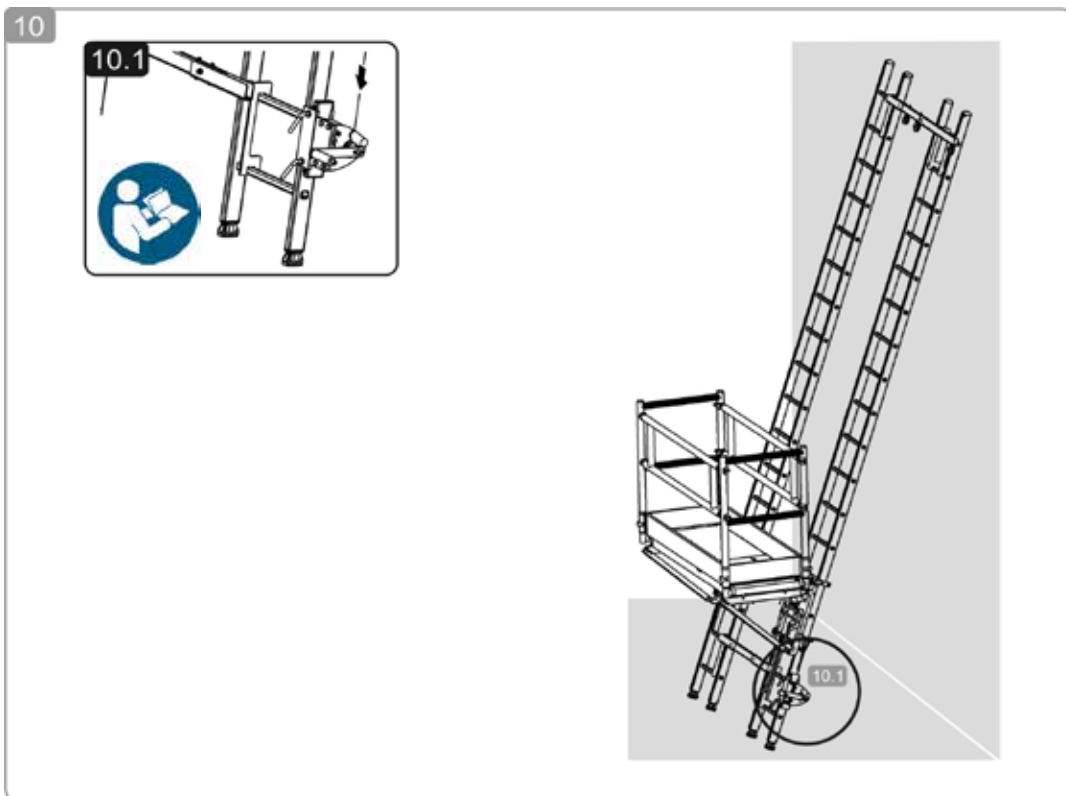
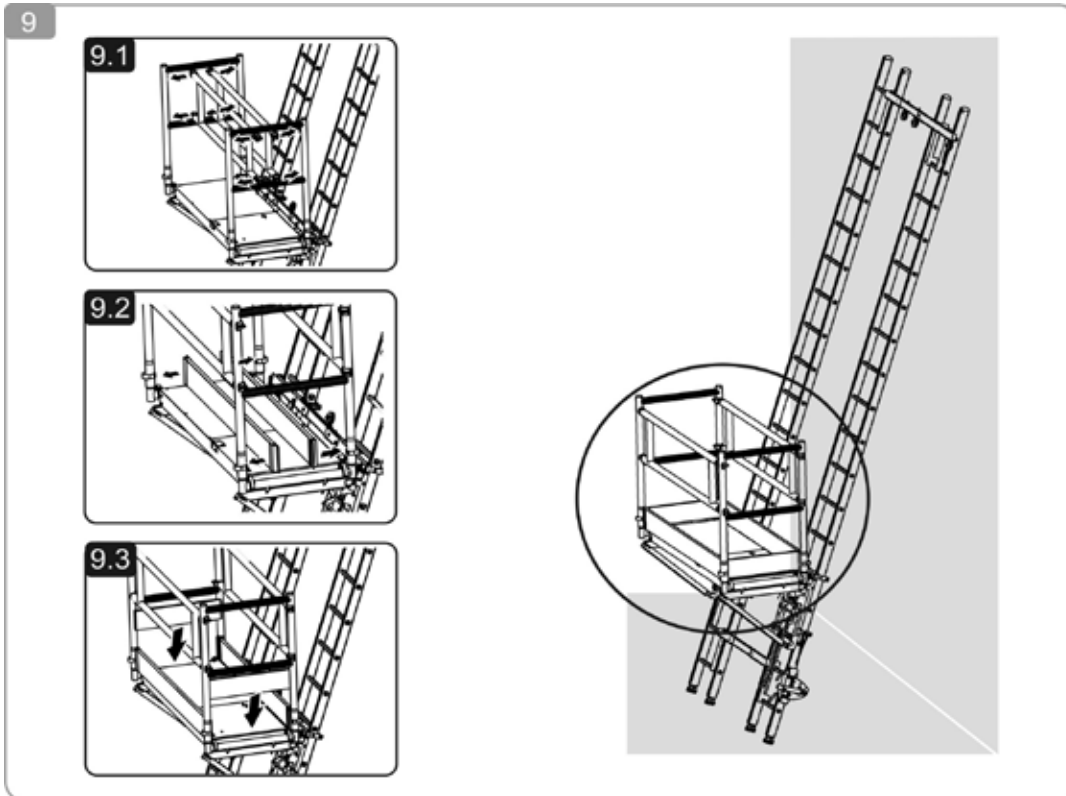
7 AUFBAU LEITERBÜHNE



7 AUFBAU LEITERBÜHNE



7 AUFBAU LEITERBÜHNE



8 BEDIENUNG LEITERBÜHNE

8 Bedienung Leiterbühne

2.1 Plattform hoch -und runter fahren

Die Plattform kann durch drehen an der Seilwinde im 280mm (Sprossenabstand) Raster hoch und runter gefahren werden.

Maximale Einrasthöhe ist an der 4 Sprosse von oben. Diese Position gibt die jeweilige Plattformhöhe vor.

2.2 Plattform hochfahren

Durch drehen des Hebels an der Seilwinde im Uhrzeigersinn, wird die Plattform mit den Laufschiene nach oben gezogen.



Um die Plattform sicher betreten zu können, müssen die Rasthebel der Laufschiene an den Leitersprossen eingerastet sein.

2.3 Plattform runterfahren

Zum runterfahren der Plattform wird eine zweite Person benötigt. Zuerst muss die Plattform nochmal um ca. 30mm hochgezogen werden. Jetzt kann durch ziehen an den Polyamidseilen (Links und Rechts) der Sicherungshaken entriegelt werden. Hierbei ist darauf zu achten, dass der Haken an der linken Seite durch eine Person offen gehalten werden muss, bis die gewünschte Position erreicht ist. Der Haken auf der rechten Seite, rastet in geöffneter Stellung ein und bleibt solange geöffnet, bis man an der Zweiten Leine den Haken wieder frei gibt. Dieser geht dann über Zugfedern wieder in die Rastposition für die nächste Sprosse.



Achtung

Die Seilwinde darf erst dann entlastet werden, wenn auf beiden Seiten die Sicherungshaken auf den Sprossen aufliegen und komplett eingehakt sind. Die Plattform darf erst betreten werden, wenn beide Sicherungshaken vollständig an den Leitersprossen arretiert sind. Der Zustieg erfolgt über die rechte Leiter und durch die Klappe der Plattform.

9 WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

9 Wartung und Instandhaltung

9.1 Reinigung der Leiterbühnenteile

Das Reinigen kann mit Wasser unter Zusatz eines handelsüblichen Reinigungsmittels erfolgen.



Vorsicht

Reinigungsmittel können das Erdreich kontaminieren, gebrauchte Reinigungsmittel dürfen nur gemäß den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsorgt werden.

9.2 Prüfung an den Leiterbühnenbauteilen

Alle Bauteile sind auf Verformung, Quetschung, Rissbildung und Funktion/Gängigkeit zu überprüfen.

Zusätzlich sind folgende Prüfungen durchzuführen:

- Funktion der Schnellverschlüsse prüfen.
- Plattformbelag auf Rissbildung bzw. auf Ablösen der Holzschichten prüfen.

Beschädigte Bauteile bzw. Bauteile deren Funktion nicht mehr gewährleistet ist, dürfen nicht mehr benutzt werden und müssen der Benutzung entzogen werden. Diese dürfen erst nach sachkundiger Instandsetzung wieder verwendet werden.

9.3 Schmierung von beweglichen Teilen

Bewegliche Teile wie Schnellverschlüsse, Scharniere mit handelsüblichem Öl schmieren.



Achtung

Das Öl darf nicht auf Trittplächen gelangen, da hierdurch erhöhte Rutschgefahr durch Ausrutschen besteht. Überschüssiges Öl ist zu entfernen.



Vorsicht

Öle können das Erdreich kontaminieren. Überschüssiges Öl, gebrauchte Reinigungsmittel/-lappen dürfen nur gemäß den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsorgt werden.

10 LAGERUNG DER LEITERBÜHNE

10 Lagerung der Leiterbühne

Die Leiterbühnenbauteile müssen vor schädigenden Einflüssen geschützt gelagert werden.

Das Lagern der Leiterbühnenbauteile muss so erfolgen, dass eine Beschädigung ausgeschlossen werden kann.

Beim Transport müssen die Leiterbühnenbauteile gegen Anstoßen, Verrutschen sowie Herunterfallen gesichert werden.

11 GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

11 Gewährleistung und Haftung

Umfang, Zeitraum und Form der Gewährleistung sind in den Verkaufs- und Lieferbedingungen der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK fixiert. Für Gewährleistungsansprüche, die sich aus einer mangelhaften Dokumentation ergeben, ist stets die zum Zeitpunkt der Lieferung gültige Bedienungsanleitung maßgebend.

Über die Verkaufs- und Lieferbedingungen hinaus gilt:

Es wird keine Gewähr übernommen für Personen- und Sachschäden, die aus einem oder mehreren der nachfolgenden Gründe entstanden sind:

- nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- unsachgemäß durchgeführte Reparaturen,
- Verwendung von anderen als Original-Ersatzteilen,
- Nutzen der Leiterbühne mit defekten Bauteilen,
- nicht ausreichend qualifiziertes oder unzureichendes Montage- und Nutzerpersonal,
- eigenmächtige bauliche Veränderungen,
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höherer Gewalt.

Der Betreiber hat in eigener Verantwortung dafür zu sorgen, dass die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden und somit eine bestimmungsgemäße Verwendung gewährleistet ist.

Wir weisen darauf hin, dass die Weitergabe sowie die Vervielfältigung dieser Aufbau- und Informationsbroschüre, Mitteilung ihres Inhalts nur mit ausdrücklicher Zustimmung der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK zulässig ist. Zuwiderhandlungen bei den o.a. Aussagen verpflichten zum Schadenersatz. Das Urheberrecht dieser Aufbau- und Informationsbroschüre verbleibt bei der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK.

12 FÜR IHRE NOTIZEN



ÜBERBLICK ÜBER UNSER GESAMTPROGRAMM



■ Leitern

■ Treppen

■ Podeste

■ Rollcontainer

■ Rollgerüste

■ Überstiege

■ Rettungstechnik



■ Sonderkonstruktionen für Nutz- und Schienenfahrzeuge, Luftfahrt, Industrieanlagen, Außenanlagen und Gebäude